

Terminkalender für Annahme von Weihnachts-Insertaten:

Nr. 8 erscheint 21. November, schließt 6. November	Nr. 11 erscheint 12. Dezember, schließt 27. November
" 9 " 28. " " 13. "	" 12 " 19. " " 4. Dezember
" 10 " 5. Dezember, " 20. "	" 13 " 23. " " 11. "

Vorzugspreise für Weihnachtsinsertate, nur bei direkter Aufgabe:

$\frac{1}{2}$ Seite netto 400 M statt 624 M. — $\frac{1}{2}$ Seite netto 200 M statt 317 M.

Bei kleineren Anzeigen über die 6 Weihnachts-Nummern gewähre ich auf den Zeilenpreis von 1 M 20 S den Höchststrabatt von 25 %.

An die Redaktion gesandte Rezensionsexemplare erfahren weitestgehende Berücksichtigung.

Nummer 8, die erste der Weihnachtsnummern, schließt die Insertaten-Aannahme schon am 6. November.

Besonderen Wünschen aus den Kreisen des Sortiments, wie aus denen des Verlags werde ich gern Rechnung tragen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW 13

Neuenburgerstraße 14a.

Friedrich Schirmer

Verlag von „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“



Verlag Continent, Theo Gutmann

Berlin-Charlottenburg

Am 12. November d. J. gelangt zur Ausgabe:



Fritz Friedmann

Roman

Eine Gefallene

(Stella Stellini)

mit Titelzeichnung in 9 Farben von Retschlag

40% bar

brosch. Mk. 2.—

gebund. Mk. 3.—

à cond. 25%

bar 40%

frei 7/6. (Einb. 60 S no.)

Dr. Fritz Friedmann, dieser moderne Ulysses, welchen das Schicksal in den letzten 7 Jahren vom Gerichtssaal, in welchem er als einer der berühmtesten Verteidiger wirkte, über die weltbedeutenden Bretter dem Schriftstellertum zuführte, bietet uns in dem vorliegenden Roman ein Werk, welches wohl ungewöhnliches Interesse hervorrufen dürfte. Der Roman schildert in abgetönter formvollendeter Weise Charaktere und Schicksale, sowohl aus der früheren, wie späteren Lebenssphäre des Verfassers, der Juristen- und Artistenwelt.

Als Weihnachtsgeschenk für jeden Buchhändler passend

bringen wir in empfehlende Erinnerung:

Eulen und Krebse.

Roman von August Niemann.

24 Bogen 8^o. in gediegener Ausstattung. — Preis brosch. 6 M ord., 4 M 50 S no., 4 M bar und 7/6. — In Prachtbd. geb. mit Buchhändlerwappen in 7 farb. Irisdruck 7 M 50 S ord., 5 M 50 S bar.

Gotha.

J. Goetsch, Verlag.

In der Romanzeitung schreibt O. v. Leixner wie folgt: . . . Der Verfasser hat in dem Roman einen bedeutsamen Stand des deutschen Volks, die Buchhändler und Verleger „bei der Arbeit“ aufgesucht und schildert das eigentümliche Leben des hierher gehörigen Kreises mit bewunderungswürdiger Treue und Anschaulichkeit, ohne jemals in platten Realismus zu verfallen. . . .

Ⓩ Anfang November gelangt zur Ausgabe:

Deutscher Holzhändler-Kalender für das Jahr 1904. XXIX. Jahrgang. Herausgegeben von Eugen Laris, Chefredakteur des „Handelsblatt für Walderzeugnisse“. Preis geb. M 2.50. Rabatt in Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3%.

Ein kleiner Prospekt zum Versenden an Interessenten steht in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

Ich bitte gef. zu verlangen.

Eisenach. **E. Laris Nachfolger**
W. Hartmann.